KOSTENLOS mitnehmen

ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de

2020 Edition 16 / 19. April

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

„KURVE" MIT KLARER LINIE

Bürgerinitiative setzt sich für Umwelt und Natur ein.

ZIEL BLEIBT DER 15. MAI

HDI-Abriss liegt trotz Corona im Zeitrahmen

POPPE-FOLKERTS-KALENDER

Fördergesellschaft bietet jetzt Sonderpreis an

norderneyerzeitung
norderneyerzeitung

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

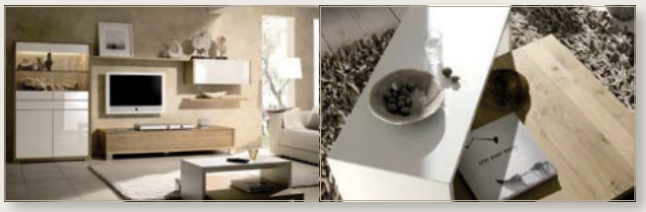
EBERHARDT
DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932/1646 oder
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de

Tarife ab dem 01.05.2020 auf der Linie 4 „Busbahnhof - Leuchtturm - Oase"

Linie	Tarifgruppe	Tarifzone(n)	Tarif	ab 01.05. 2020
4	Einzelkarte	eine	Einzelkarte Erwachsene	2,10 €
4	Einzelkarte	zwei	Einzelkarte Erwachsene	2,70 €
4	Einzelkarte	eine	Einzelkarte Kinder (6 - 13 Jahre)	1,50 €
4	Einzelkarte	zwei	Einzelkarte Kinder (6 - 13 Jahre)	1,80 €
4	Tagesrückfahrkarte	eine	Tagesrückfahrkarte Erwachsene	4,00 €
4	Tagesrückfahrkarte	zwei	Tagesrückfahrkarte Erwachsene	4,80 €
4	Tagesrückfahrkarte	eine	Tagesrückfahrkarte Kinder (6 - 13 Jahre)	2,80 €
4	Tagesrückfahrkarte	zwei	Tagesrückfahrkarte Kinder (6 - 13 Jahre)	3,00 €
4	Zehnerkarte	eine	Zehnerkarte Erwachsene	16,80 €
4	Zehnerkarte	zwei	Zehnerkarte Erwachsene	21,00 €
4	Zehnerkarte	eine	Zehnerkarte Kind (6 - 13 Jahre)	11,20 €
4	Zehnerkarte	zwei	Zehnerkarte Kind (6 - 13 Jahre)	13,00 €
4	Einzelkarte	beide	Golfbags, Hunde, Gepäck (Stck.)	1,00 €
4	Tagesrückfahrkarte	beide	Golfbags, Hunde, Gepäck (Stck.)	2,00 €

Kinder bis 5 Jahre in Begleitung (keine Gruppen) werden unentgeltlich befördert · Kinderwagen werden unentgeltlich befördert. Das dritte eigene Kind bis 18 Jahre wird unentgeltlich befördert.
Tarifzone 1: Busbahnhof, Wasserturm, Richthofenstraße, Lüttje Legde, Birkenweg, Meierei, Schießstand, DJH Dünensender
Tarifzone 2: Um Ost, Golfplatz, Flugplatz, Leuchtturm, Eiland, Oase

Omnibusverkehr Fischer · Jann-Berghaus-Str. 38 · 26548 Norderney

Wenn unterwegs – dann mit Abstand!

Die neuen Kontaktregeln in Deutschland

Bund und Länder haben gemeinsame Leitlinien zur Bekämpfung des Coronavirus beschlossen. Um Ansteckungen zu vermeiden, sollen soziale Kontakte weitgehend eingeschränkt werden. Die Kontaktregeln gelten zunächst für zwei Wochen in ganz Deutschland.

Die wichtigste Regel lautet: ***HALTEN SIE ABSTAND!***

→ Halten Sie mindestens 1,50 m Abstand zu anderen Personen.
→ Treffen Sie sich immer nur mit einer weiteren Person.
→ Ausgenommen von dieser Regel sind nur Familien und Wohngemeinschaften.

Bundesministerium für Gesundheit

Zuverlässige und aktuelle Informationen finden Sie unter: ***ZusammenGegenCorona.de***

Zusammen gegen Corona
#wirbleibenzuhause

DER MEERESORGANISMUS IST ÜBERAUS SENSIBEL

Die Bürgerinitiative „KURVE“ verfolgt eine klare Linie in Sachen Umwelt und Natur

Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer - schützenswert.

Norderney/mr - Die Bürgerinitiative „KURVE“ hat sich viel vorgenommen. Sie ist Norderneys jüngstes Umweltbündnis und möchte mit offensiver Aufklärungsarbeit und nachhaltigen Aktionen einen deutlichen Beitrag zur Verbesserung des Klimas und zur Aufrechterhaltung des Meeresorganismus leisten.

„KURVE“ steht für die Begriffe Klima, Umwelt, Ressourcen, Verkehr und Energie. Das Bündnis wurde im Sommer 2019 von Norderneyerinnen und Norderneyern gegründet, um in verschiedenen Lebensbereichen mehr Nachhaltigkeit einzufordern und den Wandel dorthin aktiv mitzugestalten. Während des ersten Treffens zum Schwerpunkt Umwelt diskutierten die Akteure zu den Themen Overtourism, Klimaschutz, Bauen und Ökologie. Außerdem ging es um das geplante „Tor zur Wildnis“ am Parkplatz Ostheller. Nach der Auftaktveranstaltung der Initiative im August vergangenen Jahres hatten sich von den mehr als 100 Besuchern zirka 40 Bürgerinnen und Bürger gefunden, um sich in den Arbeitskreisen Klima, Umwelt, Ressourcen, Verkehr und Energie zu engagieren. Die Mitglieder des Arbeitskreises Umwelt kamen nach den ersten Gesprächen zu dem Schluss, dass sich viele Inselgäste möglicherweise gar nicht darüber im Klaren seien, ihren Urlaub in einem Nationalpark und Weltnaturerbe zu verbringen. Denn damit würden schließlich besondere Verhaltensregeln einhergehen, betont Umwelt-KURVE-Sprecherin Dr. Valeria Bers. Die Gruppe habe deshalb diskutiert, wie die Besucher künftig besser informiert werden könnten und dazu verschiedene Vorschläge gesammelt. Erörtert hätten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem die Verschmutzung der Stadt und der Strände durch Zigarettenkippen. Bers: „An dieser Stelle konnten die Aktiven am Beispiel der Insel Borkum Vorschläge für Norderney erarbeiten. Außerdem haben wir damals die Durchführung von konkreten Aktionen diskutiert.“

Weiter auf Seite 6

HDI-ABRISS: ZIEL BLEIBT DER 15. MAI

Wochenlanges Hämmern, Bohren und Reißen. Foto: P. Reuter

Norderney/mr – Der Abriss des Hauses der Insel liegt nach wie vor im gewünschten Zeitraster. Dies sagte der für die Stadtwerke Norderney zuständige Projektleiter Ingo Lübben Mitte der Woche auf NoZ-Anfrage. Er rechne damit, dass Anfang der Woche das Gebäude so weit platt sei, um anschließend mit dem Entfernen des Kellers beginnen zu können. Das Ziel zur kompletten Fertigstellung des Projekts bleibe der 15. Mai.

Mit dem Fortschrift der Arbeiten zeigte sich Lübben insgesamt sehr zufrieden. Trotz der Corona-Krise werde zurzeit an sechs Tagen pro Woche täglich von 7 bis 7 Uhr gearbeitet. „Ich bin da guter Dinge“, sagte Lübben und hob gleichzeitig das gute Miteinander mit den Anliegern hervor.

In gewisser Hinsicht komme Corona dem Projekt sogar zugute, unterstrich Lübben. So ärgerlich und schmerzhaft die Krise auch sei, so sei sie trotzdem eine „ideale Zeit für Bautätigkeiten“. Beispielsweise gebe es logischerweise keine Beschwerden von Touristen, wobei sich alle Erschütterungen bislang ohnehin im erlaubten Rahmen gehalten hätten.

Stadtwerke mit Fortschritt der Arbeiten zufrieden - Kurtheater unversehrt

So ist das unmittelbar angrenzende und ohnehin aktuell beschädigte und auf wackligem Boden befindliche Kurtheater bislang durch die Abrissarbeiten nicht in Mitleidenschaft gezogen worden. Lübben: „Alle Erschütterungen werden gemessen und automatisch durch eine vorgegebene DIN bewertet und auf die Handys der Bauleiter übermittelt.“ Bisher seien alle Erschütterungen weit unter der Grenze geblieben. „Alles ist gutgegangen“, betonte Lübben.

Der Projektleiter wies in dem Kontext auf die ohnehin im Vorfeld vorgenommenen Beweissicherungsverfahren für die Nachbargebäude hin. Diese Maßnahmen seien bei Projekten wie diesem üblich. Dabei würden vor Beginn eines Projekts eventuell bereits vorhandene Risse protokolliert und könnten später mit dem Zustand danach abgeglichen werden.

Was den Abriss angeht, so hatten die Stadtwerke Norderney bereits zuvor gute Erfahrungen mit der Arbeitsgemeinschaft (Arge) Jakob Onnen (Norderney) und Gerold Kröger GmbH (Großheide) gemacht (wir berichteten). Die Arge war bereits als ausführendes Unternehmen für den Rückbau des Kurmittelhauses verantwortlich gewesen. Für die gesamte Abrissmaßnahme des Hauses der Insel ist ein Budget von 2,5 Millionen Euro netto veranschlagt worden.

Die Logistik rund um den Abriss wird unterdessen auch für Sanierungsarbeiten im Kurtheater genutzt. Dort sollen die Toiletten- und Sanitäranlagen komplett erneuert werden. Das gilt auch für das Dach des Foyers. Die Bühnenöffnung des Kurtheaters wurde unterdessen mit Stahlstützen gesichert und stand schon vor Corona wieder für Kinovorführungen zur Verfügung. Im Juni soll dort das Filmfest Emden/Norderney auf dem Programm stehen. Da muss die weitere Entwicklung allerdings noch abgewartet werden. Mit dem Beginn der Bausaison im Herbst ist dann die Sanierung des Kurtheaters, die 2021 abgeschlossen sein soll, vorgesehen.

POPPE FOLKERTS IN ZEITEN VON CORONA

Fördergemeinschaft verkauft Jahreskalender zum Sonderpreis

Norderney/mr – Die Corona-Krise hat Auswirkungen bis in den letzten Zipfel des gesellschaftlichen Lebens. So hat sich auch der Vorsitzende der Poppe-Folkerts-Fördergemeinschaft, Karl Welbers, in einem Rundbrief an alle Mitglieder und Kunstfreunde gewandt. „In den vergangenen Wochen hat sich die Welt um uns herum von Tag zu Tag radikal verändert. Wir müssen staunend zur Kenntnis nehmen, dass nichts mehr so ist, wie wir es alle gewöhnt waren. Der Tourismus lokal und international ist zum Erliegen gekommen. Das sind drastische Einschnitte, auch für das Wirtschaftsleben überall. Kunst und Kultur spielen derzeit keine Rolle“, so Welbers.

Insofern erscheine es ihm angemessen zu sein, sich in Form eines Rundbriefs zu Wort zu melden und die Mitglieder über die aktuellen Entwicklungen innerhalb der Fördergemeinschaft zu informieren. Die für den 24. April geplante Mitgliederversammlung müsse leider nach Abstimmung mit Vorstand und Beirat auf einen noch zu bestimmenden späteren Zeitpunkt verschoben werden. Welbers: „Wir hatten die Einladung hierzu am 2. März verschickt; damals noch in der Hoffnung, dass alles nicht so dramatisch kommen würde.“

Ein weiteres Thema sei der aktuelle Poppe-Folkerts-Kalender, der historische Dampfschiffe zeige und gut gelungen sei. Allerdings sei er leider kein Verkaufsschlager gewesen. Nachdem in den vergangenen Wochen von Buchhandlungen und anderen Verkaufsstellen zahlreiche Rückläufer zu verzeichnen gewesen wären, solle nun ein besonders günstiges Angebot gemacht werden. Und zwar werde er jetzt für Mitglieder und Freude für eine Anerkennungsgebühr (einschließlich Porto und Verpackungskosten) für 6,50 Euro angeboten. Bis zum 20. April können sich Interessenten per E-Mail (welbers-leezdorf@t-online.de) an Karl Welbers wenden Der Postversand wird umgehend - gegen Rechnung - veranlasst. Der Kalender im Format DIN A 3 (30 x 42 Zentimeter hat im Handel ursprünglich 19,50 Euro gekostet.

Wie der Vorsitzende weiter mitteilt, hat es aufgrund einer Initiative des Fördervereins Bademuseum und der Poppe-Folkerts-Fördergemeinschaft am 25. Februar im Bademuseum einen ersten Gedankenaustausch für die Kulturschaffenden und Bildungseinrichtungen auf der Insel gegeben. Ziel der Netzwerkgruppe oder ARGE sei

Dieses Deckblatt ziert den Poppe-Folkerts-Kalender 2020.

es vor allem, die Kulturarbeit auf der Insel zu stärken, den Gedankenaustausch zu pflegen sowie möglicherweise gemeinsame Projekte zu entwickeln, beispielsweise am Internationen Denkmalstag. Welbers: „Wir wissen, Kultur ist ein harter Standortfaktor. Ein vielfältiges kulturelles Schaffen macht einen Wirtschaftsstandort attraktiv – das gilt natürlich auch für bedeutende Tourismusstandorte – und zieht die Menschen in die Region. Die Kulturschaffenden sollen nicht immer als Bittsteller, sondern vielmehr als gleichberechtigte Partner bei der Gestaltung der Zukunftsfragen auftreten. Daher wollen wir die Kulturschaffenden auf der Insel zusammenbringen; gemeinsam sind wir stark.“

CORONA - LEICHTE ÖFFNUNG AUF NORDERNEY

Norderney/pr - Wie Bürgermeister Frank Ulrichs und Kurdirektor Wilhelm Loth auf der kurzfristig anberaumten Pressekonferenz am Freitag berichten, wird es leichte Veränderungen geben:

- Bundesanordnungen sollen gelten, z.B. was die Eröffnung von Geschäften angeht.
- Der Tourismus hat leider keine Priorität, das bedeutet:
- Groß- / Veranstaltungen fallen bis 31.8.20 aus.
- in einem ersten Schritt könnte das Reisen innerhalb Niedersachsens erlaubt werden.
- Tagestourismus könnte untersagt werden.
- Das Rathaus bleibt bis 3.5.20 geschlossen.
- Die Verkehrssperre wird vorläufig bis 30.4. ausgesetzt.
- Die Baulärmschutzsperre wird ohne Antrag pauschal bis 12. Juni verlängert.

Eine allgemeine Maskenpflicht ist in der Diskussion. Ebenso ist der entscheidende Faktor stets der Abstand zwischen den Menschen.

Leider sind viele Formulierungen derzeitig noch schwammig, da die Länderverordnungen noch in Arbeit sind.

Fortsetzung von Seite 3

DIE AKTEURE HABEN BEREITS NACHHALTIG AUF SICH AUFMERKSAM GEMACHT

Kiloweise gesammelte Kippen. Foto: KURVE

Mit einer bemerkenswerten Aktion zum Thema Insel-Verschmutzung durch Zigarettenkippen machte die AG Umwelt dann erstmals am Neujahrstag während des traditionellen Anbadens am Norderneyer Weststrand auf sich aufmerksam. Es wurden 1000 Taschenaschenbecher sowie Infomaterial an Gäste und Insulaner verteilt, um für die Umweltgefahren, die von achtlos weggeworfenen Zigarettenkippen ausgehen, zu sensibilisieren.

„Zigarettenkippen sind nicht nur an Strand, Promenade und im Stadtkern von Norderney ein ästhetisches Ärgernis, sie stellen auch eine Form von Sondermüll dar, der in der Umwelt, besonders im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer, nichts zu suchen hat. Zigarettenkippen im Strandbereich sind dabei doppelt gefährlich“, betonen die Norderneyer Kurve-Aktivisten und begründen das so:

„Erstens: Die Filter bestehen in der Regel aus Zelluloseacetat – und sind nicht biologisch abbaubar. Die Filter zersetzen sich in immer kleinere Teile – ein direkter Eintrag von Mikroplastik ins Meer.

Zweitens: In einer benutzen Zigarettenkippe stecken mehr als 7000 Giftstoffe, neben dem Nervengift Nikotin auch andere Substanzen wie Arsen, Blei, Chrom, Kupfer, Cadmium, Formaldehyd, Benzol und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe. Sowohl das Mikroplastik als auch die ihm anhaftenden Schadstoffe werden von Meerestieren aufgenommen und reichern sich so in der Nahrungskette an. Aber auch die ausgeschwemmten Schadstoffe können negative Auswirkungen auf die sensiblen Meeresorganismen haben.

Die Bürgerinitiative „KURVE“ fordert daher auch für Norderney die Einführung von Strandaschenbechern, wie es auch schon auf anderen ostfriesischen Inseln praktiziert wird. Hierbei sollen sowohl die Gastronomen an der Strandpromenade, die AG Reederei Norden-Frisia, die Kurverwaltung und die Stadtverwaltung angesprochen werden, um gemeinsam eine nachhaltige Lösung zu finden.

Die Kippen-Aktion wurde übrigens finanziell unterstützt durch den Förderverein Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (Anschaffung der Taschenaschenbecher) und durch das BUND-Projekt „Plastikfreie Küste – Inseln als Startpunkt des Wandels“. Hier gab es einen Druckkostenzuschuss.

Die Idee, die Umweltinitiative „KURVE“ zu gründen, stammt vom Norderneyer Brauereichef

■	K	■	■	M	■	■	S	■	■	■	■	A	■	■	B	■	K	■
■	E	M	P	A	■	S	T	O	P	P	E	N	■	D	I	W	A	N
■	H	E	U	R	E	K	A	■	L	A	S	T	Z	U	G	■	L	■
■	R	I	L	A	■	A	N	S	A	G	E	R	■	R	A	D	A	R
G	E	S	T	E	L	L	■	■	K	A	L	I	■	■	M	O	F	A
■	■	T	■	N	■	A	L	T	A	N	■	E	K	L	I	G	■	F
■	H	E	B	E	L	■	E	■	T	I	B	B	U	■	S	E	K	T
M	O	R	A	■	U	F	E	R	■	N	■	■	E	T	T	■	R	■
■	L	■	M	■	M	■	G	E	M	I	S	C	H	■	■	V	O	M
■	K	L	I	P	P	E	■	E	■	■	T	■	N	A	G	A	N	A
■	■	I	■	U	■	G	E	L	A	E	U	F	■	L	■	N	E	R
B	O	E	H	M	■	O	■	■	S	C	H	R	E	I	■	U	■	O
■	S	K	E	P	S	I	S	■	A	H	L	E	■	B	L	A	C	K
■	Z	■	M	E	I	S	T	E	N	S	■	A	V	I	A	T	I	K
S	E	N	D	■	E	T	A	■	T	E	A	K	■	S	C	U	D	O

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de
Tel. 04932 840 17 80

Redaktion: Manfred Reuter E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de ,
Tel. 04932 840 17 81

E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam

Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags Erscheinungsweise: immer sonntags.
Auflage: 3300 Stück

Droht Norderney der Undertourism? - Wie weit soll und kann Tourismus gehen? *Foto: Dominik Koch*

Tobias Pape und einigen weiteren Mitstreitern, die der Meinung waren, dass sich auf Norderney einige Dinge grundsätzlich ändern müssten. Mit der großen Panel-Diskussion am 9. August 2019 fiel der Startschuss, im Anschluss bildeten sich die einzelnen Arbeitsgruppen. Am 24. Oktober traf sich die AG Umwelt zum ersten Mal.
Im NoZ-Interview ging Umwelt-KURVE Sprecherin Dr. Valeria Bers auf grundsätzliche Fragen zu Zielen, Plänen und Aktionen ein:

NoZ: Wie optimistisch sind Sie, eine Verhaltensänderung der Menschen herbeizuführen?
Dr. Bers: Verhalten optimistisch. Es gibt noch sehr viel Sensibilisierungsarbeit zu leisten. Auch wenn die Einsicht schon da ist, dass sich das Verhalten ändern muss, ist es für viele extrem schwer, mit der Verhaltensänderung bei sich selbst anzufangen und so anderen ein gutes Beispiel zu sein. Auch lassen sich einige Dinge nur gesamtgesellschaftlich ändern beziehungsweise bei den großen Akteuren, und da geht es eher in kleinen Schritten voran.

NoZ: Was sind die nächsten Aktionen?
Dr. Bers: Nach der Zigaretten-Stummel Aktion am Neujahrstag ist es uns gelungen, am 3. März gemeinsam mit Perpetuum Mobility Mario Merella vom Verein Tobacycle einzuladen und eine Informationsveranstaltung abzuhalten. Tobacycle hat ein in sich geschlossenes Zigarettenstummel-Recycling-System entwickelt. Dieses möchten wir auf Norderney einführen. Sechs Norderneyer Unternehmen haben bereits die entsprechenden Behälter bestellt, das ist schon mal toll. Ich hoffe, dass es demnächst noch mehr werden. Nachdem wir das Zigarettenthema soweit bearbeitet haben, wenden wir uns bald neuen Projekten zu, zum Beispiel einem Insel-Knigge.

NoZ: Können Sie sich vorstellen, dass die Corona-Krise bei einigen Menschen hinsichtlich ihres Umweltverhaltens ein Umdenken bewirken kann?
Dr. Bers: Nein. Was man leider derzeit beobachten kann, ist, dass sich noch weniger als sonst an geltende Naturschutzgesetze gehalten wird, denn: „Es sieht ja grad keiner“.

NoZ: Was benötigt die „KURVE“, was würde ihr helfen?
Dr. Bers: Spenden für Aktionen wären natürlich immer gut. Das müsste dann aber zentral über die Gesamt-KURVE laufen. Sobald die KURVE als gemeinnütziger Verein eingetragen ist, können wir auch Spenden annehmen.

NoZ: Was ist hinsichtlich Ihrer Bemühungen für eine saubere Umwelt und ein gutes Klima Ihr sehnlichster Wunsch?
Dr. Bers: Dass sich die Norderneyer wirklich bewusst darüber werden, auf welch einem besonderen Fleckchen Erde sie leben dürfen. Denn dann fällt es auch nicht mehr schwer, dass jeder alles in seiner Macht Stehende tut, um sich für den Erhalt der Inselumwelt einzusetzen. Es wäre auch schon super, wenn sich jede und jeder - wie in anderen Lebensbereichen auch - einfach an die geltende Gesetzgebung halten würde. Es geht hier schließlich um unsere Lebensgrundlage. Und dass jeder Norderneyer mit gutem Bespiel vorangeht, und sich nicht damit begnügt, mit dem Finger auf andere zu zeigen.

Wer mehr über die Norderneyer „KURVE“ wissen möchte, dem steht folgende Kontaktmöglichkeit zur Verfügung:
Tobias Pape, Sprecher der Bürgerinitiative „KURVE“.
E-Mail: kurvewende@gmail.com, Telefon 0171/5500466.

Wegbiegung		Handwerkertitel	Notenständer		lachsartiger Fisch	Gradleiste, Tonleiter		Vorname Laurels	Werbeanschlag	Operette von Lehár	Grautier		bewegende Kraft	Tongeschlecht		Mann in Doppelehe		Figur in 'Turandot'
Forschungsinstitut in der Schweiz		6			anhalten	9							Bettsofa					
Ausruf des Archimedes								schweres Kraftfahrzeug		7						früh. Herrschertitel in Venedig u. Genua		Holzfloß
Gebirge in SW-Bulgarien					Rundfunksprecher								Funkortungsverfahren	5				
							seem.: ohne Ladung	Kunstdünger					wagemutig, beherzt	Kleinkraftrad				
Gerüst, Halterung	antiker Segelschiffstyp		malaiisches Wort für Weizennudeln		Balkon auf Stelzen						widerlich, unappetitlich						Zeichen der Herrscherwürde	
Gerät zur Lastenbewegung	11					gewissenloser Mensch		Nomadenvolk der Sahara						Schaumwein		4		
				Gewässerrand				8	irisch-schott. Tanz		Sitzmöbel	dt. kath. Kirchenmusiker †				Inselstaat im Pazifischen Ozean		Staat in NW-Afrika
italienisches Fingerspiel		Kante e. Segels von Schiffen		Fördergerät		Ich-Mensch								Abwesenheitsbeweise	kurz für: von dem			
Felsblock im Meer							Gemenge, Melange		ind. Gewürzpflanze	Reptil, Kriechtier		Exzentriker, Fanatiker						
österr. Schauspieler (Karlheinz)	europ. Sicherheitsorganisation		Wäschestück		Boden der Pferderennbahn								tödl. afrik. Rinderseuche		Warthezufluss in Polen			
	1				persönliches Fürwort		Abk.: Santa	schriller Ruf							franz.: See		span. Nationalheld (El ...)	
Zweifel, Bedenken					2			Durchlocher, Spicknadel					dt. Schlagersänger † (Roy)				10	
geistliches Gericht im MA.		in fast allen Fällen									veralt.: Flugtechnik, Flugwesen							
				7. griech. Buchstabe				wertvolle Holzart	3				alte italienische Münze					

© RateFUX 2020-574-011

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Rätsel_2011_ed216

TU CASA IMMOBILIEN
www.tu-casa-immobilien.de
info@tu-casa-immobilien.de
0 49 32 / 99 11 766
Poststraße 4 · 26548 Norderney

Tu Casa Urlaubsdomizile Norderney
Tu Casa Urlaubsdomizile Norderney GbR
info@urlaubsdomizile-norderney.de
0 49 32 / 934 90 17
www.urlaubsdomizile-norderney.de

SCHLECHTES WETTER KANN ZUR GEFAHR WERDEN

Auch Mehlschwalben haben auf Norderney ein festes Zuhause

Von Dr. Manfred Temme

Norderney - Der bekannte Lehrer und Naturforscher Dr. Leege, der um die Jahrhundertwende auf der Insel Juist lebte, hat schon 1905 die Mehlschwalbe (Delichon urbica) als Brutvogel für Norderney angegeben. Er hatte die Nester bei uns an den Gebäuden im Ort selbst und an der Meierei gefunden.

Heute ist diese Art fast so häufig vertreten wie die Rauchschwalbe. Es brüten geschätzt zwischen 50 und 80 Paare auf der Insel. Grobe Schätzmethoden lassen jedoch keine genauen Rückschlüsse auf das Ausmaß der alljährlichen Schwankungen zu. Noch schwieriger sind generelle Bestandstrends zu ermitteln. In regnerischen und kühlen Sommern trifft man die Mehlschwalbe nicht an allen traditionellen Brutgebäuden an.

Für die Nestanlage werden hauptsächlich die Südseiten von Gebäuden, die ausreichend vorspringende Dächer haben, bevorzugt. Regelmäßig brütet die Art an Gebäuden am Flugplatz, im Bereich der Südstraße, seit 1983 auch in größeren Anzahlen an verschiedenen Reihenhäusern am Alten Horst. Wie ich dort näher verfolgen konnte, können Jungenverluste während der Aufzucht durch Schlechtwetterperioden recht erheblich sein. Infolge Ersatzbruten kann sich die Brutzeit bis Mitte September hinziehen. Aus einer Brut am Wasserwerkgebäude flogen beispielsweise drei Junge sogar erst am 3. Oktober 1991 aus. Die ungewöhnlich warme und trockene Witterung 1992 führte dagegen bei der Mehlschwalbe, besonders bei der ersten Brut, zu guten Ergebnissen. Gelegentlich konnten in Kaminschächte gefallene und entsprechend von Ruß geschwärzte Altvögel befreit werden.

Die unter Dachvorsprüngen befindlichen Nester sollten geschont werden. Der Kot kann durch tiefer angebrachte Schmutzbrettchen aufgefangen werden. *Foto: Temme*

Durch wissenschaftliche Untersuchungen an den Ausscheidungen der Jungen stellte ich fest, dass Mehlschwalben neben mehreren verschiedenen Insekten bis zu zwölf Marienkäferarten an ihren Nachwuchs verfüttern.

Viele andere Vogelarten vermeiden Marienkäfer gänzlich, denn bei Gefahr sondern sie ein gelbliches Sekret ab, das nicht nur übel riecht und schmeckt, sondern für kleine Jungvögel auch giftig sein kann.

Dr. Manfred Temme lebt auf Norderney. Zusammen mit seiner Frau Gudrun verbringt er die Winter an der Algarve in Portugal, wo er sich als Biologe und Ornithologe ebenfalls längst einen Namen gemacht hat. Seit fast sieben Jahrzehnten engagiert sich der 82-Jährige im Bereich der Vogelforschung und des Naturschutzes. Kürzlich ist er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden.

Das Staatsbad als umfassende Informationsquelle in Corona-Zeiten

Die Vertriebsabteilung des Staatsbads Norderney arbeitet derweil unverdrossen daran, für das Staatsbad wie auch für die Norderneyer Leistungsträger neue Wege zu gehen. Direkt mit Start der Krise wurde die Startseite der Homepage **www.norderney.de** für die Unternehmen der Insel geöffnet – viele Betriebe nehmen dieses Angebot wahr und haben seitdem eine kostenfreie Verlinkung von einer der stärksten Websites an der deutschen Nordsee.

Mit **#dontcancelpostpone** wurden Gäste ganz charmant in den sozialen Medien aufgefordert, doch nicht von der Reise Abstand zu nehmen, sondern einfach umzubuchen. Viele Gäste folgten der Aufforderung und besuchen Norderney nun im Herbst, Winter oder im folgenden Jahr.

#supportyourlocals_norderney ist eine ebenfalls neue Plattform auf Instagram und facebook, auf der das Staatsbad auf die Unternehmen der Insel hinweist. Natürlich ebenfalls kostenlos, damit keine Hürden aufgebaut werden, die ein Unternehmen davon abhalten könnten, teilzunehmen.

Ebenfalls ist der Online-Shop des Staatsbads in den letzten Wochen aktualisiert worden. Die daraus resultierenden Mehreinnahmen sollen nicht nur die laufenden Kosten mit-decken, sondern auch den Gestaltungsspielraum für die Zeit nach der Krise mit-erweitern. Erklärtes Ziel ist es, den Online-Shop dann auch für die Artikel von insularen Unternehmen zu öffnen. Damit möchte das Staatsbad zukünftig noch enger mit den Unternehmen der Insel kooperieren.

Weitere Infos dazu erhalten Sie bei Wolfgang Lübben, luebben@norderney.de

Dieser Beitrag gibt die Meinung der Staatsbad Norderney GmbH (im Sinne der Verantwortung nach dem Pressegesetz) wieder.

JOHNNYS WOCHENBILANZ

OSTWIND

Am Sonntag vor einer Woche musste ich zum Zahnarzt. Es ging nicht anders. Marlene hatte mir extra ein Kotelett gebraten; nichts mag ich lieber. Als sie mir während des Essens erzählte, dass die Einreisebeschränkungen für die Inseln gelockert worden seien, habe ich vor Schreck so fest zugebissen, dass ein Frontzahn abbrach. Ich krümmte mich vor Schmerzen und musste mit ansehen, wie Marlene meinen Teller, samt eben erst angeknabbertem Kotelettknochen und kaputtem Zahn, vom Tisch räumte. „Du bist ein Notfall“, sagte sie und rief beim Wochenenddienst an. Und der saß diesmal in Norden.

Doch dies war nur das eine Problem. Das andere: Ostwind. Also musste ich dreieinhalb Stunden auf eine Fähre warten. Bei der Rückfahrt das Gleiche. Da standen Marlene und ich nun allein an der Mole in Norddeich und warteten darauf, dass der Dampfer ablegt. Nach gefühlten sechs Stunden kam ein Matrose um die Ecke. Er schaute ins Hafenbecken. „Vermutlich sucht er Wasser“, sagte ich zu Marlene und stellte klar: „Als wenn nicht schon genug Wasser da wäre. Früher wären wir schon längst unterwegs gewesen. Notfalls hätten wir mit langstieligen Spaten nachgeholfen.“ Marlene schaute mich vorwurfsvoll an: „Johnny, nicht so laut. Es ist Krise. Die müssen sparen.“

Mein Lachen war so heftig, dass ich husten musste und meine Mullkompresse, die der Zahnarzt mir hinter die Oberlippe geschoben hatte, in hohem Bogen ins Hafenbecken segelte. Dann endlich durften wir aufs Schiff, Marlene ging mit gesenktem Kopf, so, als würde sie sich schämen. Vielleicht überlegte sie ja auch gerade, dass sie mir künftig nie mehr ein Kotelett braten würde. Oder nur noch unter der Woche. Und vor allem nie mehr bei Ostwind!

Bis nächste Woche. Machts gut!

Euer Johnny

Ney Immobilienservice GmbH

Ihre innovative, zuverlässige und kompetente Immobilien- und Hausverwaltung auf der Nordseeinsel Norderney.

- Für uns als Dienstleister im Immobiliensektor, stehen Sie als Eigentümer mit Ihrer Immobilie in unserem Mittelpunkt.
- Wir tragen dazu bei, den Wert Ihrer Immobilie zu sichern und zu erhalten.
- Wir sind für Sie jederzeit als Ihr zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort.

Ney Immobilienservice GmbH
Immobilien- und Hausverwaltung
Poststraße 5 · 26548 Norderney
Telefon: 0 49 32 / 840 17-30
Telefax: 0 49 32 / 840 17-17
E-Mail: info@hausverwaltung-norderney.com

www.hausverwaltung-norderney.com

Jann Ennen

Seit 30 Jahren auf Norderney

Norderney-Immobilien informiert

Ausgabe Frühling 2020

Porsche-Chef Blume:
„In Krisen entstehen Träume."

Im chinesichen Wort „Krise" steckt auch das Wort „Chance"

Wie Porsche-Chef Blume im Interview mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ-online vom 14.4.20) sagte, könne er sich nach der Krise sogar eine verstärkte Nachfrage an Sportwagen vorstellen. Blume dazu wörtlich: „ ... gerade in Phasen wie diesen entstehen bei den Menschen Träume und Bedürfnisse."

Warum sollte das nicht auch für Immobilien gelten? Insbesondere für Immobilien in attraktiven Lagen, wie sie die Insel Norderney darstellt. Zumindest für das laufende Jahr ist davon auszugehen, dass wenig Tourismus Richtung Spanien, Italien und Türkei stattfinden wird. Das könnte - so sich die Sperren für Gäste erledigen sollten - zu einem absoluten Run auf die Inseln führen. Doch in Zeiten von Corona sollte sich die Insel mit einem reduzierten „Einlass" an Gästen begnügen.

Wieder andere denken bereits heute an die Zukunft und erahnen eine galoppierende Inflation. Wo soll denn das viele Geld herkommen, welches aktuell über Milliardenkredite bereitgestellt wird?
Die Preise werden steigen, ein allgemeiner Verfall des Geldwertes könnte zu einer Flucht in das oft beschriebene „Betongold" führen.

Noch ist „Corona" nicht überstanden. Wir müssen nach vorne denken und uns für die nahe Zukunft bestmöglich vorbereiten und aufstellen. Dazu zählt auch eine kluge Vermögensaufteilung in die Grundpfeiler Edelmetalle, Aktien und Immobilien.

3-Raum-Wohnung in zentraler Lage mit Balkon

Diese gemütliche Wohnung befindet sich im ersten Obergeschoss. Die Wohnung liegt in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum und ist voll möbliert. Es sind nur wenige Minuten zur Strandpromenade und zur Brandungszone. Die 3-Raum Wohnung verfügt über zwei separate Schlafzimmer, einen separaten Wohnraum, mit Küchenzeile, ein Duschbad mit WC und einen Balkon. Im Haus befindet sich weiterhin ein gemeinschaftlicher Fahrradraum und Einrichtungen wie Münz-Waschmaschinen und -Trockner. Die zentrale Lage ermöglicht kurze Wege zu Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten, zum Strand sowie zum Kurplatz.
Verbrauchsausweis:132,7Kwh/(m²a),Energieeffizienzklasse D, Gas, Gaszentral-heizung, Baujahr Gebäude: 1999, Anlagentechnik 1999

Kaufpreis 465.000 €
Courtage: 5,95% incl. MwSt. vom Kaufpreis, im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen.

Neubauprojekt in Stadtlage mit Loggia

Gönnen Sie sich die Freude auf dieser einzigartigen Insel in zentraler Lage eine Ferienwohnung zu besitzen.

Die Wohnung liegt im 1.Obergeschoss und bietet einen einzigartigen Blick auf die Innenstadt von Norderney.
Die Wohnung besteht aus einem Wohnzimmer mit Küche, einem separaten Schlafzimmer, das vom Wohnzimmer aus begehbar ist, sowie einem Duschbad mit WC. Die Loggia erreichen Sie vom Wohnzimmer aus.
Erfreuen Sie sich an der Nähe zum Stadtzentrum und an der hohen Renditechance die sich Ihnen bietet.

Kaufpreis:645.000 €
Courtage: 5,95% incl. MwSt. vom Kaufpreis, im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen.

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Wohn- und Geschäftshäuser Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen

Rufen Sie mich an: 04932 - 3128

Norderney-Immobilien · Poststraße 5 · 26548 Norderney · Tel. 04932 - 3128 · Fax 04932 - 927 942
www.norderney-immobilien.de · info@norderney-immobilien.com